



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 05.06.2019

ANFRAGE

Massiver Missbrauch von Sozialwohnungen – Schlamperei im Wohnungsamt?

Kürzlich hat das Amtsgericht München einen einschlägig „amtsbekanntem“ Mann verurteilt, der seit mehreren Jahren (obwohl offiziell mit Wohnsitz in Berlin) in München zwei Sozialwohnungen in Anspruch genommen und diese an sog. Medizintouristen vermietet hatte.¹ Dieser skandalöse Fall bildet aber anscheinend nur die Spitze des Eisbergs beim Missbrauch von Sozialwohnungen – Schätzungen gehen von 1 bis 5 %, d.h. bis zu 4.000 Wohnungen, aus, die vom Amt für Wohnen und Migration vergeben wurden und falsch belegt sind.²

Ich frage daher den Oberbürgermeister:

- Wie kann es sein, dass jemand, der in Berlin gemeldet ist, in München eine Sozialwohnung erhält?
- Wie kann es sein, dass eine einzelne Person zwei Sozialwohnungen erhält? Wo genau lag der Fehler?
- Wie kann es sein, dass ein für Sozialmissbrauch amtsbekannter Mann jahrelang eine Sozialwohnung in München an Medizintouristen vermieten kann, bis dies auffällt und das Amt für Wohnen und Migration tätig wird? Seit wann war der Betreffende „amtsbekannt“?
- Steht das Amt für Wohnen und Migration in Kontakt und Austausch mit dem Freistaat Bayern, um zu verhindern, dass Menschen Sozialwohnungen sowohl der Stadt als auch des Staates in Anspruch nehmen?
- Wie können solche massiven Missbrauchsfälle künftig verhindert werden?

Initiative:

weitere Fraktionsmitglieder:

Andre Wächter

Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim,
Richard Progl, Mario Schmidbauer

1 <https://www.abendzeitung-muenchen.de/inhalt.er-ist-in-muenchen-kein-unbekannter-zwei-sozialwohnungen-angemietet-gericht-faellt-deutliches-urteil.5af404d3-6595-4867-a369-a565ae233f3b.html>

2 <https://www.abendzeitung-muenchen.de/inhalt.papier-listet-verstoesse-auf-bis-zu-4000-sozialwohnungen-in-muenchen-falsch-belegt.1925550d-abcc-418a-a13b-db7c5072032d.html>

BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • bayernpartei@muenchen.de